
Subject: extremer Haarausfall und total verzweifelt
Posted by [Hummel673](#) on Sat, 22 Dec 2007 07:47:14 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo an alle.

Ich,(w-34J.) bin neu hier. Konnte wieder nicht durchschlafen.

Vor 5 Monaten bekam ich mein zweites Kind. Vor 8 Wochen begann mein extremer Haarausfall. Natürlich dachte man sofort, der HA sei auf die Umstellung/ Schwangerschaft zurückzuführen. Aber der Ausfall ist so heftig und stark, dass das anscheinend nur ein Auslöser gewesen ist. Zusätzlich hatte ich noch einen schweren Infekt und seelische Belastungen durch 2 Todesfälle im letzten Winter..

Die Untersuchung ergab eine Diagnose, die mir nicht weitergeholfen hat. (Könnte alles Mögliche sein). Sollte 3-6 Monate abwarten Bla Bla. Werte waren zu jeder Zeit ok.

Ich nehme wie wohl alle neuen Fälle, jedes empfohlene Mittelchen. Da ich sehr ungeduldig bin und null Besserung spüre, bin ich mehr als verzweifelt. Ich kann die blöden Sprüche auch nicht mehr hören. "Das wird schon wieder".

Ich habe bereits 40 Prozent meiner Haare verloren und keine Zeit mehr! Etwa 500 Haare am Tag fallen aus und ich musste bereits eine Perücke kaufen. Meine Kinder leiden, ich weine viel und mein Partner ist auch verzweifelt. Kurz, es ist unerträglich. Die Industrie macht ihre dicke Kohle (ich als Hartz 4 Empfänger kratze jeden Euro zusammen) und die Ärzte wissen auch nicht weiter.

Ich brauche dringend Verständnis von anderen Leidensgenossen. Ich halte diesen Zustand nur schwer aus. Die Haare sind nun kurz geschnitten, aber mir geht es dadurch auch nicht besser. Heißt, das Waschbecken ist ja trotzdem voll und die Kopfhaut sieht man so oder so. Die Perücke ist mir fast schon zu perfekt und künstlich, obwohl es keine Schlechte ist. Diese hatte ich mir selber gekauft, als es noch nicht soooo schlimm war. Kann die Kopfhaut etwa noch 4 Wochen abdecken bis Alles sichtbar wird. An den Schläfen habe ich nur noch kleine Härchen und dunklen Flaum. Mein Pony ist zur Hälfte ausgedünnt und auf dem Kopf ist an mehreren Stellen (Scheitelpunkten) die komplette Laufbahn sichtbar und kahl. Irgendwo im Net habe ich von Indischen Produkten (Herbal ...) gelesen. Mit Geld-zurück-Garantie. Klar bin ich skeptisch, aber es gab mehrere Erfolge laut Bericht. Hat Jemand diese Produkte probiert. Sind sehr sehr teuer...Lieben Gruß an Euch da Draußen!!! Nici

Subject: Re: extremer Haarausfall und total verzweifelt
Posted by [Elisabeth](#) on Sat, 22 Dec 2007 12:05:54 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Nici,

wenn Du zuvor noch keine Haarausfall-Probleme hattest, scheint es mir, als wären einfach viele Faktoren zusammengetroffen, die den Haarausfall auslösen. Zum einen das Ende der Schwangerschaft, zum anderen aber auch der Infekt und der Stress. Es ist bekannt, dass durch Infekte auch Haare ausfallen können.

Wichtig ist aber, dass in diesen Fällen die Haare in der Regel wieder nachwachsen, wenn sich der Körper erholt hat.

Ich verstehe zu gut, wie Du Dich fühlst, aber versuch positiv zu denken! Auch Verzweiflung ist für den Körper und damit für die Haare Stress und bringt Dich keinen Schritt weiter!

Viele Grüße
Elisabeth

Subject: Re: extremer Haarausfall und total verzweifelt
Posted by [Hummel673](#) on Sat, 22 Dec 2007 12:46:54 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Vielen Dank für Deine Worte!

Greife nach jeder Hoffnung und versuche mit der Sache umzugehen. Es ist nur so schlimm, seine ganzen Haare fallen zu sehen. Ich hatte eh nie viele, habe aber das Beste draus gemacht und sie immer hochgesteckt. Nun habe ich kurze Fransen und Geheimratsecken...Mein Selbstbewußtsein ist tief im Keller und ich nerve alle mit meiner Laune. Weihnachten ist momentan ohne Bedeutung für mich. Hatte vorher nie Haarausfall. Aber Akne viele Jahre. Das habe ich mit Homöopathischem Mittel in den Griff bekommen. Nun versuche ich es auch aus der Ecke wieder. (Mit Silice ua.)

Aber ich habe solche Angst, dass die Haare nie wieder kommen und das ich wie ein abgefressenes Huhn aussehe. Habe Panik vorm Kämmen und Haare waschen. Es hilft schon, andere Berichte zu hören und zu lesen. Fühle mich privat von Leuten um mich herum nicht wirklich ernst genommen- weil ich ES NOCH kaschieren kann...Lieben Gruß, Nici

Subject: Re: extremer Haarausfall und total verzweifelt
Posted by [biene67](#) on Sat, 22 Dec 2007 15:45:52 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Hummel!

Kann deine Ängste nur zu gut verstehen.

Mache diesen Alptraum schon über Jahre mit und hab da so Höhen und Tiefen.

Manchmal geht es gut und dann wieder beschissen.

Lass mal alles abklären und geh zu all den Ärzten.

Schilddrüse, ganz wichtig!

Eisen/Ferritinmangel!

Der Stress in den man sich reinstresst spielt auch eine ganz große Rolle.

Versuche den runter zu fahren, ist schwierig!

Hab auch immer Angst alle Haare zu verlieren und mein Umfeld ist auch schon ganz krank.

Ein Haarteil hab ich auch, aber das ist irgendwie nicht das eigenen Haar.

Mein momentaner Haarstatus ist so, ich kanns noch einigermaßen verbergen.

Der Wind wenn allerdings kommt, dann sieht man die Lücken.

Ich versteh schon auch, wenn immer alle sagen, Haare sind doch nicht so wichtig.

Aber wenn man halt selbst davon betroffen ist, ist es schwierig.

Versuche das beste daraus zu machen, auch wenn es schwer fällt.

Lass hier ruhig Dampf ab, wir verstehen dich.

Irgendwie hilfts auch ein wenig.

Und versuch aus Weihnachten das Beste zu machen, der Familie zuliebe.
Ich versuch es auch, sie können ja nichts dafür und würden wahrscheinlich gerne helfen,
wenn sie könnten.

Liebe Grüße Sabine

Subject: Re: extremer Haarausfall und total verzweifelt
Posted by [Hummel673](#) on Sat, 22 Dec 2007 17:46:58 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Liebe Sabine,

ich danke Dir... Schossen mir doch die Tränen gleich in die Augen. Es tut wahnsinnig gut Eure Worte zu lesen und zu wissen,- ich bin damit nicht alleine. Habe total zu kämpfen mit meinen Gefühlen. Ständig auf und ab. Mal denke ich: in 1 bis 2 Jahren ist es vielleicht wieder gut.. Dann wieder: es wird nie mehr so wie früher... Habe ein Foto auf dem Schrank gehabt. Noch mit langen hochgesteckten Haaren...Es steht nicht mehr dort. Meine Perücke liegt im Schrank. Ich kann sie nicht sichtbar irgendwo liegen haben. Wenn ich einkaufen gehe, trage ich über der Perücke eine Mütze. Das fällt ja gerade jetzt überhaupt nicht auf...aber was ist im Frühling, Sommer???

Letzten Winter starben unerwartet meine Eltern mit 55/56 Jahren.. Dann meine Schwangerschaft und nicht gerade einfache Monate danach. Und nun DAS! Wie soll ich nur meine Partnerschaft am Laufen halten, wenn ich ständig rumheule und verzweifelt bin? Ich hoffe, ich kann die Sache irgendwann akzeptieren und mir die Zeit geben...

Kläre die Werte ab. Danke Dir....Und allen da draußen SCHÖNE WEIHNACHTEN...Nicole
